

Sächsische Zeitung / 11.06.2015 / S. 6

## Beim Flutgeld fehlen Millionen

**Dresden.** Die Schäden durch das Hochwasser vor zwei Jahren sind offenbar höher als angenommen. Im Landtag sprach die Vizechefin der CDU-Fraktion, Ines Springer, von einem Mehrbedarf von 480 Millionen Euro. Die aus dem Aufbauhilfefonds des Bundes und der Länder für Sachsen vorgesehenen 1,8 Milliarden Euro reichten nicht aus. „Gründe für den Mehrbedarf sind zum einen die unerwartet hohen Antragseingänge im Bereich der Förderung von Privaten, Vereinen und Unternehmen. Zum anderen wird es auch bei den sächsischen Kommunen und Landkreisen aufgrund von Kostenerhöhungen und Spätschäden Mehrkosten geben.“ Umweltminister Thomas Schmidt (CDU) verwies darauf, dass die größten Schäden im Bereich der kommunalen Infrastruktur entstanden seien. Er bezifferte, sie auf 1,3 Milliarden Euro. Wenn alle Anträge auf Fluthilfe vorlägen, stehe der endgültige Bedarf fest. (SZ/ale)